

Thüringen – weltoffen aus Überzeugung

Im September wählen Sie, die Thüringer Bürgerinnen und Bürger, einen neuen Landtag. Dabei geht es um ein wichtiges politisches Signal für ein weltoffenes Thüringen. In einer globalisierten Welt entscheidet sich vor Ort, ob Vielfalt und Menschenrechte über Vorurteile, Alltagsrassismus und organisierten Rechtsextremismus triumphieren. Wir bitten Sie deshalb: Prüfen Sie unsere Argumente für ein weltoffenes Thüringen!

- In einer globalisierten Welt wird Deutschland zum Einwanderungsland. Einwanderung ist nicht nur unvermeidlich, sondern bei allen Schwierigkeiten im Alltag sinnvoll, bereichernd und gerade für Thüringen überlebenswichtig.
- Angesichts von demografischem Wandel und Fachkräfteengpässen lassen sich die wirtschaftlichen und sozialen Probleme Thüringens ohne Einwanderung nicht lösen.
- Unabhängig davon gilt: Eine echte Willkommenskultur entsteht nur dort, wo Weltoffenheit für jede und jeden gelebt wird; Menschenrechte gelten für alle oder gar nicht!
- Alltäglicher Rassismus und organisierter Rechtsextremismus sind das Haupthindernis für ein Zusammenleben in Vielfalt. Wer einerseits Weltoffenheit fordert, andererseits aber gegen bulgarische, rumänische oder andere Migrantengruppen polemisiert, zerstört die Grundlagen eines zivilisierten Zusammenlebens und verspielt die Zukunft Thüringens.

Wegen des NSU-Terrors und des militantem Rechtsextremismus gibt es eine besondere Verantwortung der Thüringer Politik. Menschenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und Alltagsrassismus müssen entschlossen bekämpft werden. Wer Flüchtlinge und Asylsuchende stigmatisiert, gängelt und ausgrenzt, verharrt in Provinzialismus und baut neue Mauern – auch in den Köpfen. Wer aus machtpolitischem Kalkül mit Vorurteilen spielt, die sogenannte Armutseinwanderung geißelt und die Augen vor dem Flüchtlingseind an den europäischen Grenzen verschließt, schadet der Zukunft Europas auch in den Städten und Gemeinden. Deshalb fordern wir Sie auf: Stimmen Sie für ein weltoffenes Thüringen! Geben Sie denen, die mit Ressentiments und rassistischen Parolen auf Stimmenfang gehen, den verdienten Denkkzettel! Stimmen Sie für Thüringens Zukunft – aus Überzeugung.